

Maradona kommt zum Promi-Kick

+1

Twittern

0

0

Aschheim - Gemeinsam für eine runde Sache - bereits zum dritten Mal veranstaltete die Stiftung „Kleine Hilfe“ gemeinsam mit der Björn-Schulz-Stiftung ihre Fußball-Benefizveranstaltung, heuer zum ersten Mal im Sportpark in Aschheim.



Felix und Hannah reiten im Sportpark die erste Tour auf den beiden Trampeltieren. Foto: Gerald Förtsch

Der Promi-Kick wurde umrahmt von einem exotischen Kinder- und Jugendprogramm. An die 2000 Gäste besuchten den Erlebnistag, der für Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahren komplett frei war. Gut 300 Besucher hörten das Abschlusskonzert im Feststadl. Der Erlös beträgt laut Organisator Klaus Taupert über 20 000 Euro und kommt über die beiden Stiftungen bedürftige Familien und schwerkranken Kindern.

Einmal auf einem Kamel über den Sportplatz reiten - dieses Gefühl genossen nicht nur Felix und Hannah aus Aschheim, die die erste Tour auf den beiden Trampeltieren reiten durften. Beim Torschussradar schossen die stärksten Spieler den Ball 80 Kilometern pro Stunde. An der Laser-Biathlonanlage war Zielgenauigkeit gefragt und Checker Tobi aus dem Fernsehen checkte mit den kleinen Gästen die einzelnen Stationen der Checker Stempel Jagd. Im Orientzelt las eine Märchenerzählerin exotische Geschichten. Spannend wurde es dann beim Jugendvorspiel auf dem Fußballplatz. Die Tribüne war gut gefüllt, als sich die Spieler der U 10-Jugendmannschaft des FC Aschheim der Jugend des FC Bayern stellten. Dabei schlugen sich die Aschheimer tapfer. In einem flotten Spiel erzielten die Jungs einen Treffer und kassierten nur vier Gegentore.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand der Promi-Kick. Neben Jens Nowotny und anderen namhaften Spielern stand unter anderem auch Sportmoderator Markus Othmer auf dem Platz.

Ein echter Hingucker war der Trainer der beiden Mannschaften: Er sah aus wie

Maradona mit Sonnenbrille und Zigarre, er lief wie Maradona und es handelte sich um Diego Maradona, zumindest um sein offizielles Double. Nach spannenden 90 Minuten gewann das Team Hirmer gegen das Team Joka 6:4. Das Konzert zum Ausklang des Tages war als weiterer Höhepunkt ebenfalls sehr gut besucht. Die Vorband „Gschmach“ sorgte gleich zu Beginn für eine gute Stimmung. Andi Thon und Band rockten dann mit ihrem bayerischen Mundart Pop das Feststadl in Aschheim.